

Solidaritätserklärung an die Kolleginnen und Kollegen bei Daimler

Liebe Kolleginnen und Kollegen von Daimler!

Wir haben von den Kahlschlagprogramm bei euch gehört und erklären uns solidarisch mit euren Kampfmaßnahmen dagegen.

Aus der Opel-Belegschaft haben wir die Erfahrung, dass die Vorstände nur eine Sprache verstehen: Wenn die Arbeiter kämpfen.

Wir haben übrigens auch einen Zukunftsvertrag, der unsere Arbeitsplätze schützen soll, wo aber die Vernichtung von Tausenden Arbeitsplätzen jedes Jahr festgelegt wird, „freiwillig“. Ob „freiwillig“ oder nicht, letztendlich fehlen die Arbeitsplätze unseren Jugendlichen.

Als Autoarbeiter sollten wir zusammen Aktionen planen.

Herzliche Grüße!

Verabschiedet auf der Pausenversammlung Werk Rüsselsheim am 12. Oktober 2020